Dein amputiert Versicherung will aber nicht zahlen

## Rivale mit Auto überfahren: (Vorerst) kein Geld für Opfer

Der Fall sorgte im Mai für Aufsehen: Wohl aus rasender Eifersucht hat ein Familienvater (39) einen Nebenbuhler mit dem Auto niedergemäht. Das Opfer, Philipp L., ist bis heute im UKH Meidling und wird nie wieder richtig gehen können. Geld, etwa für den behindertengerechten Umbau seines Heims, sieht er vorerst keines.

Die Autohaftpflicht des Täters (sitzt in Haft) zahlt nicht. Grund: Bei einem gezielten Angriff bestehe (anders als bei Unfällen) keine Deckung, heißt es. Allfällige Schadenersatzforderungen müssten an den Versicherungsverband gerichtet werden. Das wird Opferanwalt Johannes Bügler auch tun. Denn auf Philipp L. (40) kommen hohe Kosten zu. Er hat ein Bein verloren, und das zweite ist schwer lädiert.

"Ich habe täglich Schmerzen", so der technische Angestellte. Nach drei Monaten im Spital braucht er eine Reha, sein kleiner Sohn muss betreut und sein Heim völlig umgestaltet werden. Von den Langzeitfolgen (Job etc.) ganz zu schweigen. Rechtsspezialist Bügler will auch den Täter finanziell belangen: "Das ist ein steiniger Weg. Österreich bräuchte einen Fonds für Opfer, der rasch hilft." A. Schönherr



Ein Bein wurde ihm abgetrennt, das zweite ist schwer lädiert: Philipp L. (40) und sein Anwalt Johannes Bügler (o.).



Bezahlte Anzeige

## Weil's ned wurscht is'!



Wahlkarte anfordern Nationalratswahl 2019 29. September

Du hast am Wahltag keine Zeit? **Beantrage deine Wahlkarte** jetzt im zuständigen Wahlreferat des Magistratischen Bezirksamtes: bis 25. September 2019 schriftlich (z.B. online unter www.wahlen.wien.at oder per E-Mail) bis 27. September 2019, 12 Uhr, persönlich (aber nicht telefonisch!).

Im 4., 6., 8., 9. und 19. Bezirk gibt es eigene Wahlreferate außerhalb des Bezirksamtes.

Alle Infos zur Wahl auf www.wahlen.wien.at oder telefonisch unter 01/50 255.

Stadt Wien

www.wahlen.wien.at